

Gremium: Planungsausschuss
Sitzung am: 16.02.2016

öffentlich

Verbesserungen zur Situation des Fahrradverkehrs in Siegburg

Antrag der CDU- und FDP-Fraktion vom 03.09.2015

- Sachstand

Sachverhalt:

Auf die Vorlage des Planungsausschusses vom 16.09.2015 (Antrag der CDU- und FDP-Fraktion vom 03.09.2015) wird verwiesen.

Zu folgenden Punkten kann die Verwaltung einen Zwischenbericht geben:

- **Aufweitung der Sperren auf der Bahntrasse:**
In Kooperation mit dem ADFC wurden die Abstände der Umlaufsperrern an der Einmündung zur Kronprinzenstraße (Nordbahnhof) vergrößert. Die veränderte Situation ist deutlich komfortabler als vorher, die Fahrgeschwindigkeit wird jedoch nicht mehr wie ursprünglich aus Sicherheitserwägungen beabsichtigt, stark reduziert. Daher wird zurzeit die Situation beobachtet und die Erfahrungen hierzu ausgewertet. Eine gemeinsame Begutachtung mit der Polizei hat stattgefunden, soll jedoch noch einmal morgens im Schülerverkehr Ende Februar/Anfang März erfolgen. Sollte sich die Veränderung bewähren, werden weitere Einmündungen verändert.
- **Ausschilderung Radweg ehem. Bahntrasse:**
Das Radverkehrsnetz NRW ist bereits über Teile der ehemaligen Bahntrasse – zwischen Zeithstraße und Weierstraße – ausgeschildert.
Bzgl. einer Wegweisung *ZUR* ehemaligen Bahntrasse muss ein Layout sowie geeignete Standorte erarbeitet werden. Dies sollte in Zusammenarbeit mit dem Rhein-Sieg-Kreis, der Stadt Lohmar, der AöR Tourismusförderung und dem ADFC geschehen. Erste Gespräche sind für Mitte des Jahres geplant.
- **Fahrradboxen zum Abschließen:**
Hierzu werden erste Konzeptideen entwickelt.
- **Abstellanlagen an Endpunkten der Radialstraßen bzw. ÖPNV-Punkten „Mobilstationen“, ggf. durch Sponsoring finanzierbar:**
Auch hierzu werden Konzeptideen entwickelt. Die zu einer sogenannten „Mobilstation“ gehörigen öffentlichen Fahrradverleihsysteme werden derzeit mit dem Rhein-Sieg-Kreis und Nachbarkommunen diskutiert.
- **Vermehrte Kommunikation und Werbung mit Hinweis auf Radfahrangebote (z.B. Radstation, Leihräder) und Einbeziehung der örtlichen Fahrradhändler:**
Im Oktober 2015 wurde die Aktion „Brückberg clever unterwegs“ u.a. mit dem Thema „Lastenfahrrad“ von der Verbraucherzentrale und dem ADFC durchgeführt.
In der „Europäischen Woche der Mobilität“ vom 19. – 23. September 2016 plant die Stadt Siegburg einen Aktionstag für schulisches Mobilitätsmanagement u.a. im Zusammenhang

mit dem Thema „Radverkehr“. Kontakt zu einem ortsansässigen Fahrradhändler, der im Dezember 2015 sein Geschäft in Siegburg eröffnet hat, besteht bereits.

- Zusätzliche Schutzstreifen (z.B. Wilhelmstraße, Hauptstraße, Wahnbachtalstraße, Luisenstraße):
Im Haushalt 2016 stehen unter dem Konto „Straßenmarkierungen“ Mittel für weitere Schutzstreifen zur Verfügung. Die Verwaltung schlägt den Bereich der Wilhelmstraße - zwischen Mahrstraße und „Zum Hohen Ufer“ – als nächste Maßnahme vor.
- Erstellung eines Mobilitätsplans für Siegburg mit dem Schwerpunkt Fahrrad-Mobilität (z.B. in Kooperation mit dem Verkehrsverbund):
Konkrete Gespräche haben bereits mit dem VRS und dem Rhein-Sieg-Kreis im November 2015 stattgefunden. Die RSVG soll ebenfalls beteiligt werden.
Es ist geplant, nicht nur im Internet eine entsprechende Karte einzustellen, sondern jedem Haushalt in Siegburg ein Exemplar zukommen zu lassen.
Die Inhalte und das Layout des Mobilitätsplans werden schon in Kürze fertig gestellt.

Dem Planungsausschuss zur Kenntnisnahme.

Siegburg, 28.01.2016